

Ausschreibung

flux – Theater in Hessen unterwegs 2012/2013 **Gastspiele für Schulen im ländlichen Raum**

Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst fördert- unterstützt durch das Hessische Kultusministerium- die Zusammenarbeit von Theatern mit Schulen. flux ist ein Schritt auf dem Weg zu einem Landesprogramm "Theater und Schule in Hessen". Die Gastspiele sollen eine langfristige und kontinuierliche Zusammenarbeit von Theatern mit Schulen vor allem in ländlichen Regionen anbahnen.

Das Projekt wird realisiert in Zusammenarbeit mit den Hessischen Kinder- und Jugendtheatern in der LAG Südwest und den Verbänden ASSITEJ e.V., Landesverband freier Theater Hessen (Laprof), Landesverband Schultheater in Hessen (LSH).

Die Kosten für das Projekt an Schulen werden (vorbehaltlich der Bewilligung der Fördermittel durch das Land Hessen) anteilig vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK) und der Schule, ggf. dem Schulträger übernommen. Den Schulen werden ausgesuchte Gastspiele von Hessischen Theatern zur Auswahl angeboten, deren Stücke die Schülerinnen und Schüler besonders ansprechen. Erste Informationen über diese Gastspiele sind auf der Website (www.theaterundschule.net) zu sehen.

Theaterpädagogisches Begleitprogramm

Das genaue Hinschauen und das Entschlüsseln der Formen und Ausdrucksmittel des Theaters kann man erproben und erlernen.

Daher werden die Aufführungen der Gastspielreihe von den Theatern vor- und nachbereitet.

Zu jeder Aufführung gibt es:

- im Vorfeld Beratung und Information, sowie Checklisten für den Theaterbesuch,
- Materialienhefte der Theater für die beteiligten Schulen und Klassen,
- Vor- und/oder Nachbereitung (theaterpädagogisch, dramaturgisch oder auch bildkünstlerisch),
- eine Auswertung des jeweiligen Gastspiels und der gemachten Theatererfahrungen.

Darüber hinaus bieten wir:

- Aktionstage auf denen die Stücke angespielt und die theaterpädagogischen Begleitungen in Ausschnitten vorgestellt werden;
- zusätzliche Werkstätten für Lehrerinnen und Lehrer mit Eigenbeitrag.

Die Projektleitung unterstützt die Projektpartner durch Beratung bei inhaltlichen, organisatorischen und finanziellen Fragen. **flux – Theater in Hessen unterwegs** wird von Seiten der Projektleitung begleitet, ausgewertet und auf der Webseite (www.theaterundschule.net) dokumentiert.

Rahmenbedingungen und Kosten

Fast alle Inszenierungen sind in der Aula oder in der Turnhalle spielbar. Einige Theaterstücke sind für das Klassenzimmer konzipiert. Sollte eine Aufführung in den Räumlichkeiten der Schule nicht möglich sein, bemüht sich die Projektleitung um die Zusammenarbeit mit einem Kulturveranstalter vor Ort bzw. ist sie bei der Suche nach Räumlichkeiten behilflich.

Der Eigenanteil der Schule variiert zwischen 100€ bis max. 1000€, je nach Inszenierungsaufwand und Anzahl der Aufführungen oder auch dem besonderen Umfang der künstlerischen Begleitung.

Um die Freude am Theater wirksam zu unterstützen, hat jede interessierte Schule die Möglichkeit, eine oder ggf. auch zwei Aufführungen pro Schuljahr zu buchen. Die Inszenierungen und die theaterpädagogischen Begleitprojekte werden im Netz und in einem Flyer vorgestellt. Das derzeitige Programm ist im Internet unter www.theaterundschule.net einzusehen. Dort finden Sie alle näheren Angaben zum Inhalt, zur Eignung für bestimmte Altersstufen / ggf. Bildungsgänge. Fast alle Inszenierungen gehen von einer begrenzten Zuschauerzahl aus. Die Preisliste übersenden wir Ihnen auf Anfrage. Das neue Programm erscheint Juni 2012.

Teilnahmebedingungen

Jede beteiligte Schule verpflichtet sich, eine Lehrkraft zu den beiden Aktionstagen zu entsenden.

Bewerbung

Angesprochen sind vor allem

- Schulen aus kleineren Städten und in ländlichen Regionen, die bislang noch keinen intensiven Kontakt zu Theatern aufbauen konnten,
- Schulen, für die der Kontakt zu Theatern aufgrund ihrer Bedingungen besonders erschwert ist (beispielsweise Förderschulen, Hauptschulen oder Berufsschulen).

Von der Schule einzureichen ist:

- eine kurze Begründung für den Teilnahmewunsch der Schule,
- der Name der zu den Aktionstagen zu entsendenden Lehrkraft,
- ein Vorschlag für die Terminierung eines möglichen Gastspiels an der Schule.

Die Bewerbung erfolgt online über die Webseite www.theaterundschule.net bis zum **1. Juni 2012**.

Auf Wunsch übersenden wir Ihnen auch ein Anmeldeformular per E-Mail.

Ein Beirat wählt die Theater und die Schulen mit der Projektleitung gemeinsam aus. Die Fördermittel sind begrenzt, es besteht kein Rechtsanspruch auf Teilnahme am Programm.

Benachrichtigung

Die Benachrichtigung der Schulen erfolgt vor den Sommerferien 2012. Die organisatorischen Absprachen werden unmittelbar im Anschluss getroffen.

Weitere Informationen

Ilona Sauer, ASSITEJ e.V., Schützenstraße 12, 60311 Frankfurt am Main, Telefon: 069-291538, 0175-2075533 E-Mail: theaterundschule@kjtz.de, Webseite: www.theaterundschule.net